Objekt: Askalon Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.unifreiburg.de Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit Inventarnummer: 041

Beschreibung

Fundort: Plattenbelag, siehe dazu Mader Kartelle Nr. 35.

Bestimmung sehr unsicher. Vielleicht auch Traianus?

Die Münze unterscheidet sich deutlich von der, die Titus zugeordnet wurde. Das Sigma wird eindeutig als lunares Sigma geschrieben und nicht wie bei der Titusmünze als Σ . Leider ist die Datierung nicht zu erkennen, aber vielleicht ist ein ς zu erkennen. In der Datierung weichen die Kataloge voneinander ab, es wurde sich für den jüngeren Vorschlag entschieden. Das Aversporträt passt nicht wirklich zu Hadrian, allerdings ist l. der Büste ein Delta zu erkennen, was auf dem Vergleichsstück deutlich zu sehen ist. Auf der Rückseite das gleiche. Der Altar scheint auf einem Delta zu stehen, wie bei dem Vergleichsstück von Meshorer und im RPC.

Vorderseite: Drapierte Büste des Hadrianus mit Lorbeerkranz nach r. Δ im l. F. Rückseite: Tyche steht auf einem Schiffsbug (prora) nach l. Sie hält ein Zepter in der r. und eine Heckzier (aphlaston) in der l. Hand. Daneben l. ein Altar. Daneben r. eine Taube. [$\varsigma\Lambda C$] im r. F.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 9.67 g; Durchmesser: 22 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 132 n. Chr.

wer

wo Aschkelon

Gefunden wann

wer

wo Mamre (Ramat el-Khalil)

Besessen wann Vor 1952

wer Alfons Maria Schneider (1896-1952)

WO

Besessen wann Nach 1928

wer Andreas Evaristus Mader (1881-1949)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Hadrian (76-138)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- BMC Palestine 128 Nr. 179 (Askalon, 132-133 n. Chr.).
- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 179..
- RPC III Nr. 4016 (Askalon, 132-133 n. Chr.).

• Y. Meshorer / G. Bijovsky / W. Fischer-Bossert, Coins of the Holy Land. The Abraham and Marian Sofaer Collection at the American Numismatic Society and the Israel Museum (Band 1), 101 Nr. 133 (Askalon, 132-133 n. Chr.).